



JOACHIM JUNGIUS-STIFTUNG DER WISSENSCHAFTEN
ZU HAMBURG

AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN
IN HAMBURG

AUSSCHREIBUNG

Joachim Jungius-Preis zur wissenschaftlichen Nachwuchsförderung 2020

Die Akademie der Wissenschaften in Hamburg schreibt erstmals den von der Joachim Jungius-Stiftung der Wissenschaften zu Hamburg gestifteten Joachim Jungius-Preis 2020 zur wissenschaftlichen Nachwuchsförderung aus. Der Preis ist mit einem Preisgeld von Euro 5.000,- dotiert.

Die Akademie der Wissenschaften in Hamburg ist eine fächerübergreifende Forschungseinrichtung und möchte mit dieser Preisvergabe ihre Nachwuchsförderung für junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in ihrem Einzugsbereich neben der bereits bestehenden Förderung „Forum Junge Wissenschaft“ weiter ausbauen.

Der Preis wird in diesem Jahr für eine herausragende wissenschaftliche Arbeit zu einem Thema aus dem Forschungsfeld

Netzwerkforschung

vergeben. Die Arbeit soll sich mit der experimentellen oder theoretischen Untersuchung von Netzwerken befassen, wobei Aspekte der Struktur, Funktion, Dynamik, Modulation oder Modellierung der untersuchten Netzwerke im Vordergrund stehen können. Es können Arbeiten aus allen relevanten Bereichen der Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften eingereicht werden. Die eingereichte Arbeit soll nach Möglichkeit interdisziplinäre Perspektiven aufzeigen oder sogar disziplinübergreifend angelegt sein.

Über die Zuerkennung des Preises entscheidet eine Auswahlkommission, die gemeinsam von der Akademie der Wissenschaften in Hamburg und der Joachim Jungius-Stiftung besetzt wird. Der Preis wird im Rahmen der Jahrfeier der Akademie am 14. November 2020 verliehen, auf der die ausgezeichnete Arbeit von der Preisträgerin / vom Preisträger vorgestellt wird.

Die Ausschreibung richtet sich an promovierende oder promovierte Nachwuchswissenschaftler/innen aller Forschungsrichtungen bis zu einem Alter von 40 Jahren zum Zeitpunkt der Bewerbung. Es werden **nur Anträge aus den Bundesländern Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Bremen und Niedersachsen** berücksichtigt.

Je Bewerbung kann nur eine einzelne wissenschaftliche Arbeit eingereicht werden; kumulative Einreichungen sind ausgeschlossen. Hat die mit der Bewerbung eingereichte wissenschaftliche Arbeit mehrere Verfasser, ist eine von allen unterschriebene Erklärung beizufügen, aus der Inhalt und Umfang der individuellen Anteile an der Arbeit hervorgehen, da der Preis nur an eine Einzelperson vergeben wird. Die wissenschaftliche Arbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein. Wurde sie bereits publiziert, darf ihr Erscheinungsdatum zum Zeitpunkt der Einreichung nicht mehr als 12 Monate zurückliegen.

Die wissenschaftliche Arbeit und die weiteren Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Publikationsliste) sind

bis zum **1. Mai 2020**

bei organisation@awhamburg.de elektronisch als einzelne pdf-Files einzureichen.

Für Rückfragen steht der Präsident der Akademie gerne zur Verfügung:

Telefon 040/42 94 86 69 - 0

E-Mail organisation@awhamburg.de

www.awhamburg.de

Prof. Dr. Edwin Kreuzer
Präsident

Hamburg, im Februar 2020